



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Neubau für Offenen Maßregelvollzug in Bernburg fertiggestellt

Bernburg. Sozialministerin Petra Grimm Benne hat heute den Neubau für den offenen Maßregelvollzug am Maßregelvollzugszentrum Bernburg eröffnet.

„Der Neubau ersetzt die bisherige Interimslösung in Containerbauweise, schafft zusätzliche Plätze im offenen Maßregelvollzug und verbessert die Therapie und Freizeitmöglichkeiten für jeden Einzelnen. Damit wird der schrittweise Übergang in ein selbstständiges Leben ohne weitere Straftaten unterstützt“, sagte die Ministerin bei der Eröffnung.

Mit dem Neubau verbessern sich die Rahmenbedingungen für die Unterbringung von Personen, deren Therapie bereits weit fortgeschritten ist und die unter gelockerten Sicherheitsbedingungen weiterbehandelt werden können. Das Gebäude befindet sich außerhalb des hochgesicherten Einrichtungsgeländes. Entstanden sind fünf Wohneinheiten mit jeweils sechs Patientenzimmern sowie zusätzliche Räume für therapeutische Angebote und Freizeitaktivitäten.

Mit der Investition wurden die Ersatzplätze für den offenen Maßregelvollzug geschaffen, die nach der Inbetriebnahme des Hochsicherheitszentrums im Herbst 2022 erforderlich geworden waren. Der Neubau wurde mit einem Volumen von 8,3 Millionen Euro vollständig aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt finanziert.

Hintergrund

Der Maßregelvollzug Bernburg ist eine Einrichtung zur Besserung und Sicherung von suchtkranken Straftätern nach § 64 StGB mit derzeit 179 Plätzen. Hier werden Menschen untergebracht und therapiert, die von berauschenden Substanzen abhängig sind und deshalb straffällig wurden. Zwischen Sucht und Tat muss ein ursächlicher Zusammenhang festgestellt worden sein. Eine gerichtliche Einweisung in den Maßregelvollzug erfolgt nur, wenn eine hinreichend konkrete Aussicht auf Therapieerfolg besteht und davon auszugehen ist, dass die Behandlung zur Vermeidung weiterer Straftaten beiträgt. Zum 31. Dezember 2025 waren im Maßregelvollzug Bernburg 166 Personen untergebracht, davon 20 sogenannte Probewohner außerhalb der Einrichtung.

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Pressestelle
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608
Fax: (0391) 567-4622
Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de